

Germania-Francoforte sul Meno: Apparecchi elettrici di segnalazione per ferrovie

OJ S 249/2022 27/12/2022

Avviso di modifica

Forniture

Base giuridica:

Direttiva 2014/25/UE

Sezione I: Amministrazione aggiudicatrice/ente aggiudicatore

I.1. Denominazione e indirizzi

Denominazione ufficiale: DB Netz AG

Indirizzo postale: Adam-Riese-Straße 11-13

Città: Frankfurt am Main

Codice NUTS: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Codice postale: 60327

Paese: Germania

Persona di contatto: Deutsche Bahn AG, Beschaffung Infrastruktur

E-mail: markus.m.sauter@deutschebahn.com

Tel.: +49 71120921682

Indirizzi Internet:

Indirizzo principale: <https://lieferanten.deutschebahn.com/lieferanten>

Indirizzo del profilo di committente: <https://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Sezione II: Oggetto

II.1. Entità dell'appalto

II.1.1. Denominazione

ETCS Ausrüstung Erzingen - Konstanz

Numero di riferimento: 2022/S 229-659367

II.1.2. Codice CPV principale

34632200 Apparecchi elettrici di segnalazione per ferrovie

II.1.3. Tipo di appalto

Forniture

II.2. Descrizione

II.2.1. Denominazione

ETCS Ausrüstung Erzingen-Konstanz

II.2.3. Luogo di esecuzione

Codice NUTS: DE138 Konstanz

Luogo principale di esecuzione: Strecke Erzingen-Konstanz

II.2.4. Descrizione dell'appalto al momento della conclusione del contratto

ETCS Ausrüstung Erzingen-Konstanz

II.2.7.

Durata del contratto d'appalto, dell'accordo quadro, del sistema dinamico di acquisizione o della concessione

Durata in mesi: 18

II.2.13. Informazioni relative ai fondi dell'Unione europea

L'appalto è connesso ad un progetto e/o programma finanziato da fondi dell'Unione europea:
no

Sezione V: Aggiudicazione dell'appalto/della concessione

Contratto d'appalto n.: 92250598

Denominazione:

ETCS Ausrüstung Erzingen-Konstanz

V.2. Aggiudicazione dell'appalto/della concessione

V.2.1. Data di conclusione del contratto d'appalto/della decisione di aggiudicazione della concessione

20/03/2017

V.2.2. Informazioni sulle offerte

L'appalto/concessione è stato aggiudicato a un raggruppamento di operatori economici: no

V.2.3. Denominazione e indirizzo del contraente/concessionario

Denominazione ufficiale: GTS Deutschland GmbH (ehem. firmierend als Thales Deutschland GmbH sowie Thales Transportation Systems GmbH)

Città: Ditzingen

Codice NUTS: DE115 Ludwigsburg

Codice postale: 71245

Paese: Germania

Il contraente/concessionario è una PMI: no

V.2.4. Informazioni relative al valore del contratto d'appalto/del lotto/della concessione

Valore totale dell'appalto: 1,00 EUR

Sezione VI: Altre informazioni

VI.3. Informazioni complementari

Der Auftragswert zur Bekanntmachung vergebener Aufträge (Formular 06 nach Richtlinie 2014/25/EU) wurde mit 1 EUR als fiktiver Wert aus Geheimhaltungsgründen angegeben, um den lauterer Wettbewerb zwischen Unternehmen nicht zu beeinträchtigen (zulässig gemäß SektVO §38, Absatz 6, 4.). Mit dieser Bekanntmachung einer Änderung (Formular 20 nach Richtlinie 2014/25/EU) wird nun der Auftragswert um einen vom Auftraggeber festgelegten Auf- oder Abschlag angegeben, um die Nachvollziehbarkeit als auch weiterhin den Geheimwettbewerb zu gewährleisten. Für die Änderung wird ebenfalls der Auf- bzw. Abschlag berücksichtigt. Dies gilt für VII) 1.6 und VII) 2.3.

Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

Ergänzungen zu VII 2.2:

Diese Zulassungen sind nicht an andere Hersteller übertragbar. Ein anderer Hersteller als Thales kann weder die LEU noch die Anschaltung der LEU von Thales weiterverwenden. Er müsste entweder basierend auf den verbauten Balisen eine eigene Komponente zur signaltechnischen und fahrwegabhängigen Anbindung an die Stellwerke entwickeln oder die bisherige ETCS-Ausrüstung von Thales ersetzen. Ersetzen bedeutet hier, dass entweder die komplette ETCS Ausrüstung ausgetauscht oder die Ausrüstung im Bereich Erzingen-Konstanz in Einzelbereiche verschiedener Hersteller mit zahlreichen komplexen Schnittstellen aufgeteilt werden müsste. Dies widerspricht jedoch dem 2017 im Wettbewerb vergebenen Leistungszuschnitt. In allen Fällen müsste der Hersteller Thales als Unterauftragnehmer eingebunden werden, nämlich jedenfalls für die Systemintegration in die Stellwerke und bei einer Weiterverwendung der Balisen oder mehreren ETCS-Ausrüstungen verschiedener Hersteller auch im Hinblick auf deren Schnittstellenintegration. Eine Ersetzung der Streckenausrüstung ETCS L1LS durch eine neue Ausrüstung eines anderen Herstellers würde zunächst den Rückbau der in Betrieb genommenen und anschließend den Einbau, die Zulassung und die Inbetriebnahme der neuen ETCS-Streckenausrüstung bedingen. Allein die Bauzeit für die neue Streckenausrüstung nähme wohl wieder mehrere Jahre in Anspruch. Infolge der Arbeiten im Gleis durch Rück- und Einbau wären zudem wegen der großen Fläche der im Bereich Erzingen-Konstanz auszurüstenden Strecken über mehrere Monate hinweg erhebliche Behinderungen des Grenzbetriebs bis hin zur zeitweisen Außerbetriebnahme zu besorgen.

VI.4. Procedure di ricorso

VI.4.1. Organismo responsabile delle procedure di ricorso

Denominazione ufficiale: Vergabekammer des Bundes

Indirizzo postale: Villemomblerstraße 76

Città: Bonn

Codice postale: 53123

Paese: Germania

E-mail: yk@bundeskartellamt.bund.de

Tel.: +49 2289499-0

Indirizzo Internet: www.bundeskartellamt.de

VI.4.3. Procedure di ricorso

Informazioni dettagliate sui termini di presentazione dei ricorsi:

Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertrage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsauftrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.5. Data di spedizione del presente avviso

22/12/2022

VII.1. Descrizione dell'appalto dopo le modifiche

VII.1.1. Codice CPV principale

34632200 Apparecchi elettrici di segnalazione per ferrovie

VII.1.2. Codici CPV supplementari

VII.1.3. Luogo di esecuzione

Codice NUTS: DE138 Konstanz

Luogo principale di esecuzione: Strecke Erzingen-Konstanz

VII.1.4. Descrizione dell'appalto

ETCS Ausrüstung Erzingen-Konstanz

VII.1.5. Durata del contratto d'appalto, dell'accordo quadro, del sistema dinamico di acquisizione o della concessione

Durata in mesi: 71

VII.1.6. Informazioni relative al valore del contratto d'appalto/del lotto/della concessione

Valore totale del contratto d'appalto/del lotto/della concessione: 2 432 000,00 EUR

VII.1.7. Denominazione e indirizzo del contraente/concessionario

Denominazione ufficiale: GTS Deutschland Gmbh (ehem. firmierend als Thales Deutschland Gmbh sowie Thales Transportation Systems GmbH)

Città: Ditzingen

Codice NUTS: DE115 Ludwigsburg

Codice postale: 71245

Paese: Germania

Il contraente/concessionario è una PMI: no

VII.2. Informazioni relative alle modifiche

VII.2.1. Descrizione delle modifiche

Natura e portata delle modifiche (con indicazione di eventuali modifiche contrattuali precedenti):

Projektierung und Ausrüstung der restlichen Betriebsstellen

VII.2.2. Motivi della modifica

Necessità di lavori, servizi o forniture supplementari da parte del contraente/concessionario originale [articolo 43, paragrafo 1, lettera b), della direttiva 2014/23/UE, articolo 72, paragrafo 1, lettera b), della direttiva 2014/24/UE, articolo 89, paragrafo 1, lettera b), della direttiva 2014/25/UE] Descrizione dei motivi economici o tecnici e dei disagi e della duplicazione dei costi che impediscono un cambiamento di contraente:

ETCS signalgeführt (ESG) wurde 2019 mit Auflagen auf Betreiberverantwortung in Betrieb genommen. Zur Beseitigung der Auflagen und einer vollumfänglichen Inbetriebnahme ist die Implementierung des aktualisierten Planungsregelwerks erforderlich. Die hier gegenständliche Hochrüstung setzt auf der in Betrieb genommenen Streckenausrüstung ETCS L1LS, also auch den Komponenten für die signaltechnische und fahrwegabhängige Anbindung auf. Die für das Projekt erforderlichen Typzulassungen für die Produkte LEU und Anschaltung LEU an die deutschen Signale für die Anwendung EuroSignum/EuroZUB liegen ausschließlich der Fa. Thales vor, welche über den Liefervertrag 15TEI15267, 001/KK4/92230391 des

Parallelprojekts Karlsruhe- Basel über die Streckenausrüstung mit ETCS L1 LS und EuroZUB auf der Strecke Karlsruhe – Basel, unterzeichnet am 31.07./13.08.2015, inklusive Cross-Acceptance der jeweils anderen Behörde (BAV Schweiz und EBA Deutschland) nach mehr als 3 Jahren erwirkt wurden. Ergänzend siehe VI.3

VII.2.3. Aumento del prezzo

Valore totale aggiornato dell'appalto prima delle modifiche (tenendo conto di eventuali modifiche contrattuali e adeguamenti di prezzo precedenti e, nel caso della direttiva 2014/23 /UE, dell'inflazione media dello Stato membro interessato)

Valore, IVA esclusa: 1,00 EUR

Valore totale dell'appalto dopo le modifiche

Valore, IVA esclusa: 2 432 000,00 EUR